

Kurzbericht zum
Abwassersymposium 2023

Veranstalter:

Bundesministerium der Verteidigung

Veranstaltungsort:

Bildungszentrum der Bundeswehr (BiZBw) in Mannheim



Veranstaltungstermine:

27. - 29.06.2023 Regionalveranstaltung Süd-West

19. - 21.09.2023 Regionalveranstaltung Nord-Ost

Koordination:

Bildungszentrum der Bundeswehr (BiZBw) in Abstimmung mit dem Niedersächsischen Landesamt für Bau und Liegenschaften (NLBL)

Konzeption und fachliche Begleitung:

Niedersächsisches Landesamt für Bau und Liegenschaften (NLBL) – Leitstelle des Bundes für Abwassertechnik, unterstützt durch das itwh GmbH, Hannover

Bildnachweis:

Dr. Joachim Kaltwang, BiZBw, Mannheim

Dipl.-Ing. Jochem Lehne, NLBL, Hannover

1 Kurzbericht

Vom 27.- 29. Juni 2023 und vom 19. - 21. September 2023 fand das 5. Abwassersymposium am Bildungszentrum der Bundeswehr in Mannheim statt. An den beiden Regionalveranstaltungen haben sich 190 Kolleginnen und Kollegen aus der Wehrverwaltung, den Bauverwaltungen der Länder und der BImA auf Einladung des BMVg zu einem intensiven Informations- und Erfahrungsaustausch getroffen.



Teilnehmer des Abwassersymposiums am 27. - 29. Juni 2023



Teilnehmer des Abwassersymposiums am 19. - 21. September 2023

Neben Informationen über die Weiterentwicklung der Baufachlichen Richtlinien Abwasser und dem Fachinformationssystem Abwasser war ein zentraler Themenschwerpunkt die Herausforderungen durch den Klimawandel, denen die Liegenschaften der Bundeswehr zunehmend ausgesetzt sind.

Die Gefährdung der Liegenschaften und der baulichen Anlagen nimmt durch starkregeninduzierte Überflutungen zu. Andererseits steigt als Folge zunehmender Trockenperioden der Bedarf für eine wassersensible Liegenschaftsentwicklung.

Somit ist eine verstärkte Umsetzung von Maßnahmen zur Niederschlagswasserbewirtschaftung erforderlich, um den lokalen Wasserhaushalt zu stärken und das Mikroklima und damit die Aufenthaltsqualität in den Liegenschaften zu verbessern.

In zwei fachlichen Workshops wurden Methoden und Vorgehensweisen zur Identifikation überflutungsgefährdeter Gebäude vorgestellt und erörtert sowie Aspekte und Planungsgrundlagen für Maßnahmen der Niederschlagswasserbewirtschaftung erläutert und diskutiert.

Ein dritter Themenschwerpunkt war die bautechnische Sanierung von Abwasserkanälen und Leitungen mittels Robotertechniken. Auch dieser Aspekt ist von hoher Aktualität, da die Abwasseranlagen zunehmend an die Grenze ihrer technischen Lebensdauer gelangen.

Ergänzt wurden die drei fachlichen Workshops durch eine Außenausstellung mit Produktvorführungen von Fachfirmen zu den Themen optische Inspektion von Kanälen, Leitungen und Schächten, Sanierung mittels Robotertechnik sowie zum Themenschwerpunkt Niederschlagswasserbewirtschaftung.

Es waren fünf Aussteller eingeladen, die mit ihren Produkten den aktuell verfügbaren Stand der Technik auf dem Parkplatz des BiZBw repräsentierten:

- Mauerspecht GmbH aus Coswig präsentierte ihre Höchstdruck – Wasserstrahl-Frästechnik. Dabei wurde das Fräsen von verschiedenen Materialien (Beton und Holz) mit unterschiedlichen Fräsköpfen vorgeführt.
 - Rausch GmbH aus Weißensberg präsentierte ihre Inspektions- und Sanierungstechniken. Vorgestellt wurden verschiedene Inspektionskameras, der elektronische Kanalspiegel und Fräsröbter.
 - Fränkische Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG führte Systemlösungen zu Transport, Behandlung, Speicherung und Ableitung von Niederschlagswasser mit dem Systemelement SediPipe sowie dem Speicherelement Rigofill vor.
 - Birco GmbH aus Baden-Baden stellte Rigolentunnel zur dezentralen Versickerung und Rückhaltung sowie diverse kompakte Fertigbauteile von Entwässerungsrinnen mit integrierter Sedimentation und Filterung von Niederschlagswasser vor.
 - Aarsleff Rohrsanierung GmbH aus Röthenbach / Pegnitz zeigte einen mit Linertechnik sanierten Schacht. Die bluelight GmbH führte die Linersanierung von Kanälen mittels eines Kalthärtungsverfahrens mit blauem LED-Licht vor.
-



Fa. Mauerspecht



Fa. Rausch



Fa. Fränkische Rohrwerke



Fa. BIRCO



Fa. Aarsleff/bluelight